

Im Verlage von Herrn. J. Meidinger in Berlin erschienen ferner folgende empfehlenswerte Jugendschriften, die durch jede Buchhandlung zu beziehen sind:

Defoe, Robinson Crusoes

Fahrten und Erlebnisse zu Wasser und zu Lande. Neu erzählt von Oskar Höcker, mit 100 farbigen Textbildern von Maler Maxim. Schaefer. 14 Bogen. Groß Oktav-Format. 4. Auflage.
Preis eleg. geb. M. 5.—.

Diese Robinson-Ausgabe wurde, vermöge ihrer flotten Erzählung seitens des rühmlichst bekannten Jugendschriftstellers Oskar Höcker, namentlich aber des überaus lehrreichen, prächtigen, bunten Bilderschnuckes wegen, von der gesamten Kritik als die beste bezeichnet.

Gibeau, Ein weiblicher Robinson.

Schicksale und Abenteuer eines jungen Mädchens. Mit vielen Textbildern nach Originalen von Maler H. Katsch und anderen.
4. neubearbeitete Auflage. 14 Bogen. Groß Oktav-Format.
Preis eleg. geb. M. 3.—.

Waren es bisher nur männliche Vertreter, die in den uns bekannten Robinsonaden als Held der Geschichte auftraten, so ist es hier ein zartes, junges Mädchen, welches, aus Reue und Scham über ein kleines Vergehen, das elterliche Haus heimlich verläßt und darauf, von der Brandung des Schicksals erfaßt, in die weite Welt getrieben wird. Das Buch dürfte namentlich die weibliche Jugend interessieren, während die männliche Jugend die Überzeugung aus der Erzählung gewinnen wird, daß auch in einer Mädchenbrust Kraft, Mut und Ausdauer wohnen können.